

A. ALLGEMEINE EINKAUFSDINGUNGEN

1 Geltung dieser Bedingungen

Für alle Vertragsangebote und Verträge über den Einkauf von Waren durch uns gelten, auch bei zukünftigen Geschäften nur diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, auch wenn darauf nicht besonders Bezug genommen ist oder wird. Fremde Geschäftsbedingungen werden nicht akzeptiert.

2 Angebot und Vertragsschluss

- a) Alle unsere Anfragen sind unverbindlich. Bis zum Zugang der Annahme unserer Bestellung durch den Lieferanten können wir unsere Bestellung jederzeit widerrufen, wobei die Abgabe unserer Willenserklärung für die Rechtzeitigkeit maßgebend ist.
- b) Soweit unsere Bestellung Einzelangaben oder –regelungen enthält, gehen diese den Allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.
- c) Abschlüsse, denen ein Auslandsgeschäft zugrunde liegt, gelten nur vorbehaltlich der Genehmigung der zuständigen Behörden.

3 Liefermengen, Preise und Zahlungsbedingungen

- a) Erfüllungsort für Lieferung ist die von uns aufgegebene Empfangsstation. Die mit uns als Besteller abgeschlossenen Verträge sind Fixgeschäfte (§ 376 HGB). Im Falle des Lieferverzuges haben wir das Recht, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Ist die Verspätung auf höhere Gewalt zurückzuführen, hat der Verkäufer uns unverzüglich zu unterrichten und den Nachweis durch Vorlage amtlicher Urkunden zu führen.
- b) Wird die Leistung ab Werk oder Lager des Lieferanten vereinbart, so ist das am Versandort festgestellte Gewicht für beide Parteien maßgeblich, vorausgesetzt, dass der Lieferant uns Gelegenheit gegeben hat, selbst oder durch einen Vertreter die Wiegung zu kontrollieren; dies ist nur der Fall, wenn Ort und Zeit der Wiegung uns schriftlich spätestens am 4. Arbeitstag vorher mitgeteilt worden ist. Auch wenn wir nicht an der Wiegung teilnehmen, hat der Lieferant den Nachweis ordnungsgemäßer Wiegung sicherzustellen und zu erbringen.
- c) Hat die Lieferung von einem anderen Ort als dem Lager oder dem Lieferwerk des Lieferanten zu erfolgen, so ist das an dem vereinbarten Lieferort unser Lager, Werk oder Lager unseres Abnehmers oder eines Dritten festgestellte Gewicht maßgeblich. In diesem Falle werden wir dafür Sorge tragen, dass die den Transport durchführende Person bei der Wiegung teilnehmen kann.
- d) Zur Abnahme von Mehrmengen sind wir nicht verpflichtet. Wir können diese nach unserer Wahl zum Vertragspreis oder zum Tagespreis übernehmen oder die Übernahme verweigern. Im letzteren Falle ist der Lieferant verpflichtet, alle Kosten für Hin- und Rücktransport zu tragen.
- e) Die vereinbarten Preise verstehen sich ohne Mehrwertsteuer und ausschließlich Verpackung. Eine Verpflichtung zur käuflichen Rücknahme von Packmittel besteht für uns nicht. Auf Wunsch wird die Verpackung unfrei an den Lieferanten zurück gesandt, wobei wir für Beschädigungen nicht haften.
- f) Gerät der Lieferant mit Leistungen oder früheren Verträgen in Rückstand oder tritt eine wesentliche Verschlechterung seiner Vermögensverhältnisse ein, so sind wir berechtigt Zahlung nur Zug um Zug gegen Leistung zu verlangen. Wir können vom nicht erfüllten Teil des Vertrages zurücktreten.

4 Liefermenge, Gefahrübertragung

- a) Die genannten Liefertermine oder –Fristen dürfen nicht ohne unsere schriftliche Zustimmung überschritten werden.
- b) Erfolgt die Lieferung vereinbarungsgemäß ab Lager oder durch Lieferanten, so hat dieser die Verladung auf das Transportmittel auf seine Kosten zu übernehmen; die Gefahr geht mit der Beendigung der Verladung auf uns über. Erfolgt die Lieferung nicht ab Lager oder Werk des Lieferanten, so hat er nicht nur die Transportkosten und die Transportversicherung zu tragen, ihm obliegt auch die Abladung beim Empfänger; die Gefahr geht mit der Beendigung der Abladung auf uns über.

5 Qualität, Gewährleistung

- a) Die Ware hat mit der vereinbarten Beschaffenheit und mangels einer solchen Vereinbarung der handelsüblichen Qualität zu entsprechen. Sie muss frei sein von Gegenständen einer sonstigen Beschaffenheit, die bei der Weiterverarbeitung schädliche Folgen verursachen kann. Sie muss frei sein von PCB-haltigen Rückständen (z. B. aus Kondensatoren und ähnlichem). Sie muss insbesondere frei von explosiven oder radioaktiv verseuchten oder PCB-haltigen Teilen und auf solche vom Lieferanten untersucht werden. Für Schäden, die durch die Mitlieferung solcher Teile entstehen, haftet uns der Verkäufer.
- b) Offensichtlich zu Tage tretende Mängel müssen 10 Tage nach Lieferung gerügt werden, versteckte Mängel 10 Tage nach Entdeckung.

6 Anspruchsabtretung

Ansprüche gegen uns können nicht ohne schriftliche Zustimmung an Dritte abgetreten werden.

7 Zahlung

Rechnungen des Verkäufers werden, wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, netto Kasse innerhalb 30 Tagen nach Eingang und Richtigbefund der Ware auf der vereinbarten Empfangsstation reguliert. Gegen Forderungen des Verkäufers können wir mit allen eigenen Ansprüchen aus Geschäftsbeziehungen mit dem Verkäufer aufrechnen, einschließlich unserer Ansprüche aus Geschäftsbeziehungen mit dem Verkäufer aufrechnen, einschließlich unserer Ansprüche auf Schadenersatz, Minderung u. s. w. Wir sind berechtigt, das wegen Mangels beanstandete Material zurückzubehalten, bis der Verkäufer die von uns geleistete Teilzahlung oder den entrichteten Kaufpreis zuzüglich der Zinsen (5 % über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank) ab dem Tage unserer Zahlung an uns zurückerstattet hat. Der Verkäufer ist zu unverzüglicher Rückzahlung verpflichtet.

8 Rücktrittsrecht

Wir sind berechtigt vom Vertrag sanktionslos zurückzutreten oder die Kündigung für die Vertragsrestlaufzeit zu erklären, wenn unvorhersehbare Ereignisse bei unseren Kunden als Endabnehmer, der vertraglich gebundenen Ware, eine Aufrechterhaltung der Vertragsbeziehung unmöglich machen. Zu solch unvorhergesehenen Ereignissen zählen Katastrophen oder Streik mit Betriebsunterbrechungen von mehr als 4 Wochen sowie die nach Vertragsabschluss eingetretene Vermögensverschlechterung unserer Endabnehmer, insbesondere nach Insolvenzantragstellung.

9 Erfüllungsort, Gerichtsstand, anwendbares Recht

- a) Erfüllungsort für beide Teile ist Schkopau.
- b) Es gilt das in der Bundesrepublik Deutschland geltende Recht, die Anwendung der einheitlichen Kaufgesetze wird ausgeschlossen.
- c) Gerichtsstand ist für beide Teile Merseburg soweit eine solche Gerichtsstandsvereinbarung nach § 38 ZPO rechtlich zulässig ist. Wir sind unsererseits berechtigt, auch an dem für den Lieferanten zuständigen allgemeinen Gerichtsstand zu klagen.

10 Teilnichtigkeit

Falls eine Bestimmung dieser Bedingungen ganz oder teilweise der Rechtsgültigkeit entbehrt, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht. Es soll in diesem Falle eine angemessene Regelung gelten, die dem, was gewollt ist, im Rahmen des rechtlich Möglichen am Nächsten kommt.

B. ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN

1 Geltung dieser Bedingungen

Für alle Verkaufsangebote und Verträge über die Lieferung von Waren und sonstigen Leistungen durch uns gelten, auch bei zukünftigen Geschäften, nur diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, auch wenn darauf nicht besonders Bezug genommen wird. Fremde Geschäftsbedingungen werden nicht akzeptiert.

2 Angebot und Vertragsabschluss

Alle unsere Angebote sind, auch wenn wir nicht besonders darauf hingewiesen haben, freibleibend und binden den Verwender nicht an sein Angebot. Soweit unsere Auftragsbestätigung Einzelangaben und –regelungen enthält, gehen diese den Allgemeinen Verkaufsbedingungen vor.

Allgemeine Geschäftsbedingungen / General Terms and Conditions

3 Preise und Zahlungsbedingungen, Rücktrittsrecht

- a) Unsere Preise verstehen sich, wenn nichts anderes vereinbart ist, ab unserem Lager, dem Lieferwerk oder der Entfallstelle. Bei solchen Lieferungen ist, auch wenn f. o. b. Transportmittel verkauft ist, stets, das am Versandort festgestellte Gewicht für beide Waren maßgeblich. Der Käufer kann, wenn er dies wünscht, der Wiegung selbst oder durch einen Vertreter beiwohnen, er hat den entsprechenden Wunsch – soweit ihm dies zumutbar ist – so rechtzeitig schriftlich zu äußern, dass er vom Ort und dem Zeitpunkt der Wiegung unterrichtet werden kann.
- b) Die jeweilige Mehrwertsteuer wird zusätzlich zu dem genannten Preis in Rechnung gestellt.
- c) Die Bezahlung unserer Rechnung hat nach Rechnungserhalt ohne jeglichen Abzug zu erfolgen.
- d) Gegenüber unseren Ansprüchen sind die Geltungsmachung eines Zurückbehaltungsrechts und die Aufrechnung mit bestrittenen und nicht rechtskräftig festgestellten Forderungen ausgeschlossen. Dasselbe gilt für die Erhaltung der Mängelrüge nach Verjährung der Gewährleistungsrechte.
- e) Gerät der Käufer mit einer fälligen Bezahlung aus laufenden oder früheren Verträgen in Rückstand oder tritt eine wesentliche Verschlechterung seiner Vermögensverhältnisse ein, so werden sämtliche uns aus der Geschäftsverbindung zustehenden Forderungen sofort fällig. In diesem Fall sind wir berechtigt, vom noch nicht erfüllten Teil des Vertrages zurückzutreten.
- f) Wir sind berechtigt vom Vertrag sanktionslos zurückzutreten oder die Kündigung für die Vertragsrestlaufzeit zu erklären, wenn unvorhersehbare Ereignisse bei unseren Kunden als Lieferanten, der vertraglich gebundenen Ware, eine Aufrechterhaltung der Vertragsbeziehung unmöglich machen. Zu solch unvorhergesehenen Ereignissen zählen Katastrophen oder Streik mit Betriebsunterbrechungen von mehr als 4 Wochen sowie die nach Vertragsabschluss eingetretene Vermögensverschlechterung unserer Lieferanten, insbesondere nach Insolvenzantragstellung.
- g) Unsere Ansprüche sind vom Zeitpunkt der Fälligkeit an mit 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank vom Käufer zu verzinsen.

4 Lieferzeit, Transport, Abnahme, Gefahrtragung, Liefermenge

- a) Sämtliche von uns angegebenen Lieferzeiten und Termine sind, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes gesagt ist, unverbindlich.
- b) Ist ausnahmsweise schriftlich und ausdrücklich eine feste Lieferzeit oder Termin vereinbart, so gilt folgendes: Die Lieferzeit beginnt, sobald sämtliche Einzelheiten der Ausführung klargestellt und beide Teile über alle Bedingungen des Geschäfts einig sind. Ihre Einhaltung setzt die Erfüllung der Vertragspflichten des Käufers, insbesondere der vereinbarten Zahlungsbedingungen, voraus. Unvorhergesehene Ereignisse, die außerhalb unseres Willens liegen, z. B. Betriebsstörungen, Streik, Aussperrungen – bei uns, dem Lieferer oder dessen Unterpächter – verlängern die Lieferzeit angemessen, und zwar auch dann, wenn sie während eines Lieferverzuges eintreten. Das gleiche gilt, wenn behördliche und sonstige für die Ausführung von Lieferungen erforderlichen Genehmigungen Dritter oder Unterlagen oder für die Ausführung der Lieferung erforderliche Angaben des Käufers nicht rechtzeitig eingehen. Unter denselben Voraussetzungen, unter denen eine Lieferfrist später beginnt oder sich eine Lieferzeit verlängert, verschiebt sich auch ein fester Liefertermin.
- c) Geraten wir durch eigenes Verschulden in Verzug, so kann der Käufer im Schadensfall eine Entschädigung von höchstens ½ % des Preises der rückständigen Lieferung für jede volle Woche der Verspätung, keinesfalls aber mehr als 5 % des Wertes der rückständigen Lieferung insgesamt beanspruchen. Die vorstehende Regelung gilt nicht, sofern bei uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder leitenden Angestellten grobes Verschulden vorliegt. Sie gilt ferner nicht, wenn grobes Verschulden unserer Erfüllungsgehilfen bei der Verletzung von Hauptpflichten vorliegt.
- d) Bei Lieferverzug ist der Käufer nur nach mittels eingeschriebenen Briefes gesetzter angemessener Nachfrist, die mindestens drei Wochen betragen muss, und nur wegen der bei Ablauf der Frist noch nicht gelieferten Waren zum Rücktritt berechtigt. Vom ganzen Vertrag kann der Käufer nur dann zurücktreten, wenn für ihn sowohl der Teilrücktritt als auch ein Warten auf die Abschlusslieferung unter angemessener Berücksichtigung unserer Interessen unzumutbar ist.
- e) Die Lieferung gilt, auch bei einer Franco-Lieferung oder sonstigen Liefervereinbarungen, als erfolgt, wenn und soweit die Verladung zum Transport an den Käufer auf LKW oder sonstigen Transportmittel erfolgt ist oder – falls eine ordnungsgemäße Versandanweisung des Käufers noch nicht vorliegt – die Mitteilung der Versandbereitschaft der Waren dem Käufer zugeht. Zu diesem Zeitpunkt geht auch die Gefahr auf den Käufer über. Der Käufer trägt immer die Gefahr für den Transport.
- f) Der Transport wird von uns durch Lastwagen und/oder nach unserem Ermessen durch ein anderes Transportmittel durchgeführt. Wir sind berechtigt auch Teilversendungen vorzunehmen, soweit diese zumutbar sind, brauchen jedoch jeweils nur volle LKW-Ladungen zu versenden.
- g) Wird eine Lieferung Franco-Werk oder Lager des Käufers vereinbart, so ist das am Werk oder Lager festgestellte Gewicht maßgeblich, der Käufer hat die den Transport durchführende(n) Person(en) – auf unseren Wunsch einen von uns bestellten Vertreter – bei der Wiegung zuzuziehen und die Richtigkeit der Wiegung von diesen bestätigen zu lassen.
- h) Mehr- und Minderlieferungen in Höhe von 2 % sind zu lässig, bei ca.-Angabe in Höhe von 5 %. Bei Lieferungen in großen Blöcken oder Stücken kann die Auf- oder Abrundung bis zu einem ganzen Stück erfolgen.

5 Gewährleistung, Zusicherung von Eigenschaften

- a) Die von uns gelieferten Waren sind sofort nach Ankunft am vereinbarten Bestimmungsort zu untersuchen. Die Rüge von sichtbaren Mängeln muss uns innerhalb von 3 Arbeitstagen nach der Lieferung per Email oder Fax, spezifiziert mit der Angabe, wo die betroffene Lieferung von uns besichtigt und untersucht werden kann, zugegangen sein. Unsichtbare Mängel müssen 8 Tage nach Anlieferung gerügt werden – es sei denn, dass ein Finden der Mängel innerhalb dieser Frist trotz ordnungsgemäßer Untersuchung nicht möglich war. Mängel, die auch bei sorgfältiger Prüfung innerhalb dieser Frist nicht entdeckt werden können, sind unverzüglich nach Entdeckung schriftlich mitzuteilen. Alle Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn die Rügefrist verstrichen oder mehr als 20 % der Lieferung bereits verbraucht oder vermischt worden sind.
- b) Die vorstehenden Regelungen in Ziff. a) gelten entsprechend, wenn trotz der Bestimmungen unter 3 ein Mindergewicht festgestellt werden sollte.
- c) Die von uns gemachten Angaben über die Beschaffenheit der Ware stellen keine Zusicherung einer Eigenschaft dar, sie dienen lediglich – unter Berücksichtigung der handelsüblichen Toleranzen – der Beschreibung der Ware. Als zugesicherte Eigenschaften gelten nur solche, die von uns schriftlich ausdrücklich als „zugesichert“ oder „garantiert“ bezeichnet worden sind.
- d) Die Haftung für Mangelfolgeschäden wird ausgeschlossen, soweit uns nicht durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

6 Eigentumsvorbehalt

- a) Bis zur vollständigen Bezahlung unserer sämtlichen Forderungen gegen den Käufer, insbesondere der Forderungen aus der Geschäftsbindung, bleiben die gelieferten Waren unser Eigentum. Sie sind vom Käufer gegen Feuer und Diebstahl auf seine Kosten zu versichern.
- b) Der Käufer ist berechtigt, die Waren im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes zu verarbeiten und zu veräußern. Der Verkäufer gilt als Hersteller im Sinne § 950 f. BGB. Sollte durch Verarbeitung zu unseren Gunsten Miteigentum an einer Sache entstehen, ist der Wert unseres Miteigentumsanteils, wenn er nicht anhand des dafür zu zahlenden Kaufpreises ermittelt werden kann, durch einen von der Industrie- und Handelskammer zu benennenden Sachverständigen verbindlich für beide Teile festzustellen. Unser Eigentum bzw. Miteigentum infolge der Verarbeitung gilt als Vorbehaltseigentum.
- c) Für den Fall der Weiterveräußerung unseres Vorbehaltseigentums tritt der Käufer bereits jetzt die ihm aus der Weiterveräußerung zustehenden Forderungen an uns ab. Soweit wir nur Miteigentümer sind, erfolgt die Abtretung im Verhältnis unseres Miteigentums. Bei gleichzeitiger Veräußerung mit Sachen Dritter zu einem einheitlichen Kaufpreis wird der Teil der Kaufpreisforderung abgetreten, der dem Verhältniswertes unseres Vorbehaltseigentums zu dem Wert des mitverkauften Eigentums Dritter entspricht. Der Wert wird dabei, soweit eine Verarbeitung noch nicht stattgefunden hat, nach dem dafür zu zuzahlenden Kaufpreis (einschließlich Mehrwertsteuer) bemessen; im übrigen gilt auch insoweit der letzte Satz von Ziff. b) entsprechend.
- d) Der Käufer ist nur zur Verarbeitung oder zur Weiterveräußerung unseres Vorbehaltseigentums berechtigt. Wenn feststeht, dass wir die in Ziff. b) und c) vorgesehenen Sicherheiten erhalten; insbesondere, dass seine Ansprüche gegen seinen Vertragspartner in der vorgesehenen Weise auf uns übergehen.
- e) Der Käufer verpflichtet, uns alle Ereignisse anzugeben, aus denen sich eine Gefährdung unseres Vorbehaltseigentums oder unserer Ansprüche ergeben könnte.
- f) Sollte der Wert der uns zustehenden Sicherheiten unsere Forderungen gegen den Käufer um mehr als 20 % überschreiten, so sind wir auf Verlangen des Käufers verpflichtet, die darüber hinausgehenden Sicherheiten nach unserer Wahl freizugeben.

7 Erfüllungsort, Gerichtsstand, anwendbares Recht

- a) Erfüllungsort für beide Teile ist Schkopau.
- b) Es gilt das in der Bundesrepublik Deutschland geltende Recht, die Anwendung der einheitlichen Kaufgesetze wird ausgeschlossen.
- c) Gerichtsstand, auch für Klagen im Urkundsprozess, ist für beide Teile Merseburg, soweit eine solche Gerichtsstandsvereinbarung nach § 38 ZPO rechtlich zulässig ist. Wir sind unsererseits berechtigt, auch an dem für den Käufer zuständigen allgemeinen Gerichtsstand zu klagen.

8 Teilnichtigkeit

Falls eine Bestimmung dieser Bedingungen ganz oder teilweise der Rechtsgültigkeit entbehrt, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht. Es soll in diesem Falle eine angemessene Regelung gelten, die dem, was gewollt ist, im Rahmen des rechtlich Möglichen am Nächsten kommt.

Schkopau, Dezember 2017

A. GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF PURCHASING

1 The application of these conditions

These general terms and conditions shall exclusively extend to all contract quotations and contracts on purchasing goods from us, including future transactions, even if we have not or do not make special reference to them. We do not accept external general terms and conditions.

2 Quotations and Signing Contracts

- a) All our enquiries are without obligation. We may revoke our order at any time until the supplier has received acceptance of our order, where submitting our expression of will is authoritative for timeliness.
- b) To the extent that our order contains specific statements or regulations, they shall have priority before the general terms and conditions.
- c) Contracts based upon a foreign transaction shall only apply under the proviso of the approval of the local authorities.

3 Delivery Quantities, Prices and Terms of Payment

- a) The place of delivery shall be the reception station placed by us. Contracts signed with us as the orderer shall be transactions at fixed dates (Section 376 of Handelsgesetzbuch - the German Commercial Code). In the event of undue delay in delivery, we shall have the right to withdraw from the contract or claim compensation for damage due to non-compliance. If the delay may be attributed to force majeure, the seller has to notify us without delay and prove this by submitting official documents.
- b) If performance is agreed to ex works or warehouse of the supplier, the weight measured at the shipping point shall be authoritative for both parties provided that the supplier has given us the opportunity to make a check ourselves or have a check made by a representative; this shall only be the case if we are notified of the location and time of weighing in writing no later than 4 working days in advance. Even if we do not participate in weighing, the supplier has to ensure and provide proof of proper weighing.
- c) If the delivery has to be made from a location other than the warehouse or the supplier's supplying factory, the weight measured at the agreed to point of delivery (our warehouse, the works or the warehouse of our purchaser or a third party) shall be authoritative. In this event, we shall ensure that the party carrying out transport can participate in weighing.
- d) We shall not be obliged to accept additional quantities. At our choice, we may accept them at the contractual price or the daily price or refuse acceptance. In the latter case, the supplier shall undertake to pay all of the costs for transport there and back.
- e) The agreed to prices are excluding value-added tax and exclusive of packaging. We shall not be obliged to repurchase packaging. At request, the packaging shall be returned not prepaid to the supplier where we shall not be liable for damage.
- f) If the supplier comes into arrears with performance or earlier contracts or if its financial circumstances significantly deteriorate, we shall be entitled to only demand payment for performance stage by stage. We may withdraw from the part of the contract not complied with.

4 Delivery Quantity and Passing of Risk

- a) The delivery deadlines or periods specified may not be exceeded without our written permission.
- b) If the delivery is carried out as per agreement from the warehouse or by suppliers, it has to accept loading onto the means of transportation at its expense; the risk passes over to us when loading is completed. If the delivery is not made from the warehouse or works of the supplier, it not only has to pay the transportation costs and transportation insurance, it is also incumbent upon it to unload it at the premises of the recipient; the risk passes over to us when unloading is completed.

5 Quality and Warranty

- a) The goods have to correspond to the agreed to consistency and, in the absence of said agreement, to commercially available quality. They have to be free of objects of other consistency that may cause deleterious effects in further processing. They also have to be free of residues containing PCB (such as from capacitors or similar things). They particularly have to be free of explosive or radioactively contaminated parts or residues or parts or residues containing PCB that the supplier has to examine them for. The seller shall be liable to us for damage arising from co-delivery of said parts.
- b) Notification has to be given of obvious defects 10 days after delivery and notification has to be given of concealed defects 10 days after discovery.

6 Assigning Claims

Claims against us may not be assigned to third parties without written permission.

7 Payment

In the absence of other explicit agreements, the seller's invoices shall be settled net cash within 30 days after receipt of goods and certification of their correctness at the agreed to reception station. We may set off the seller's claims with all of our own claims from business relations with the seller including our claims to compensation for damage and diminution, etc. We shall be entitled to retain the material complained about due to defects until the seller has reimbursed us for the partial payment made by us or the purchase price paid plus interest (5 % above the basic interest rate of the European Central Bank) from the day of our payment. The seller shall be obliged to repayment without delay.

8 The Right to Withdraw from the Contract

We shall be entitled to withdraw from the contract without any sanction or declare cancellation of contract duration if unforeseen events make it impossible to maintain the contractual relationship for our customers as the final purchaser of the contractually bound goods. Among said unforeseen events are catastrophes or strikes interrupting operations for more than 4 weeks and the deterioration in the finances of our final purchasers after signing the contract, particularly after opening of insolvency proceedings.

9 The Place of Performance, Venue and Applicable Law

- a) The place of performance for both parts shall be Schkopau, Germany.
- b) The law applicable in the Federal Republic of Germany shall apply; Uniform purchasing laws shall not apply.
- c) The venue shall be Merseburg, Germany for both parts to the extent that said agreement on the legal venue is legally admissible pursuant to Section 38 of Zivilprozessordnung (German Code of Civil Procedure). On our part, we shall also be entitled to bring action at the general venue with jurisdiction for the supplier.

10 Partial Nullity

If one provision of these conditions is not legally valid in whole or in part, that shall not affect the validity of the other conditions. In said event, an appropriate regulation shall apply that comes closest to what the parties wanted in the framework of what is legally possible.

B. GENERAL TERMS AND CONDITIONS OF SALES

1 The application of these conditions

These general terms and conditions shall exclusively extend to all sales quotations and contracts on supplying goods and other services from us, including future transactions, even if we do not make special reference to them. We do not accept external general terms and conditions.

2 Quotations and Signing Contracts

- a) All our quotations are subject to change without notice, even if we have not specially referred to this, and they do not commit the user to its quotation. To the extent that our order confirmation contains specific statements or regulations, they shall have priority before the general terms and conditions of sales.

3 Prices and Terms of Payment, the Right to Withdraw from the Contract

- a) In the absence of other agreements, our prices are ex our warehouse, the supplying factory or the incidence point. With said deliveries, the weight measured at the shipping point shall be always authoritative to both goods, even if sales were f. o. b. means of transportation. If the purchaser requests, it may attend weighing or have an agent attend. It has to express said request in due time in written form – to the extent that this is reasonable for it – so that it can be notified of the location and point in time of weighing.
- b) The value-added tax applicable at the time shall be invoiced in addition to the price specified.
- c) Our invoice has to be paid in cash without any deductions after receiving the invoice.
- d) Asserting a right of retention towards our claims or setting them off against claims that are disputed or not declared final and conclusive shall be ruled out. The same shall also extend to maintaining the plea of defects after the warranty rights are statute-barred.
- e) If the purchaser comes into arrears with a payment due from current or earlier contracts or if its financial circumstances deteriorate significantly, all claims we are entitled to from the business relationship shall be due for payment immediately. In this event, we shall be entitled to withdraw from the part of the contract not complied with.
- f) We shall be entitled to withdraw from the contract without any sanction or declare cancellation of contract duration if unforeseen events make it impossible to maintain the contractual relationship for our customers as the final supplier of the contractually bound goods. Among said unforeseen events are catastrophes or strikes interrupting operations for more than 4 weeks and the deterioration in the finances of our final purchasers after signing the contract, particularly after opening of insolvency proceedings.
- g) The purchaser shall pay 8 % interest above the basic interest rate of the European Central Bank on our claims from the point in time of maturity.

4 Delivery Time, Transport, Official Acceptance, Passing of Risk and Delivery Quantity

- a) In the absence of other explicit statements, all delivery times and deadlines we give shall be without obligation.
- b) The following shall extend to special cases where fixed delivery times or deadlines have been explicitly agreed to in writing: The delivery time shall commence as soon as all details of execution have been clarified and both parts concur on all conditions of the transaction. The purchaser complying with its contractual obligations shall be the prerequisite of complying with them, in particular the agreed to terms of payments. Unforeseen events beyond our volition such as operating breakdowns, strikes and shutouts on our premises or the premises of the supplier or its subcontractors shall extend the delivery time to an appropriate extent even if they occur during undue delay in delivery. The same shall also apply if official or miscellaneous permits of third parties or documents required for carrying out deliveries or the information from the purchaser necessary for carrying out the delivery are not received in due time. A fixed delivery deadline shall be postponed under the same conditions that a delivery period begins later or a delivery time is extended.
- c) If we come into arrears at our own fault, the purchaser may claim maximum losses of ½ % of the price of the delayed delivery in the event of a claim for each full week of the delay, however no more than a total of 5 % of the value of the delayed delivery. The above regulation shall not apply provided we, our legal agents or executive employees are grossly culpable. Further, it shall not apply if our vicarious agents are grossly culpable of violating main obligations.
- d) If there is undue delay in delivery, the purchaser shall only be entitled to withdraw from the contract after setting an appropriate extension by registered letter that has to be at least three weeks and only due to goods not yet delivered when said extension expires. The purchaser may only withdraw from the entire contract if both withdrawing from part of the contract and waiting for the final delivery would be unreasonable for it appropriately taking our interests into consideration.
- e) The delivery has been carried out (even if it is a delivery with charges prepaid by sender or other delivery agreements) if and to the extent that it has been loaded on trucks or other means of transportation for transporting it to the purchaser or – if the purchaser has not given proper instructions for shipping yet – the purchaser has received the message on the goods being ready for shipping. The risk also passes onto the purchaser at this point in time. The purchaser shall always bear the risk for transport.
- f) We shall transport the goods by truck and/or another means of transportation at our discretion. We shall also be entitled to make partial shipments to the extent that they are reasonable. However, we only have to ship full truckloads.
- g) If delivery is agreed to from works with charges prepaid by sender or the warehouse of the purchaser, the weight measured at the works or warehouse shall be authoritative; the purchaser has to consult the person/persons carrying out transportation – at our request, an agent appointed by us – for weighing and have the person/persons confirm the correctness of weighing.
- h) 2 % higher or lower deliveries are permissible approximating amounts of 5 %. Deliveries in large blocks or pieces may be rounded up or down by as much as one piece.

5 Warranty, Assuring Properties

- a) The goods delivered by us shall be examined immediately after arrival at the agreed to destination. We have to receive notification of visible defects by email or fax within 3 working days after delivery, specified with a statement of where said delivery can be inspected and examined. Notification has to be given of invisible defects within 8 days unless it was not possible to find the defects within this period of time in spite of proper examination. Defects which can't be detected within this time limit shall be notified in writing immediately. All warranty claims shall be ruled out if the time limit for claims has expired or more than 20 % of the delivery has already been used or mixed.
- b) The above regulations in Number 5a) shall apply correspondingly if lower weight should be discovered in spite of the provisions under 3.
- c) The statements made by us on the consistency of the goods shall not constitute an assurance of a property. They are only a description of the goods taking commercial tolerances into consideration. Only properties shall be deemed as assured properties that we have explicitly designated as „assured“ or „guaranteed“ in writing.
- d) We shall not be liable for consequential damage from defects to the extent that we are not culpable of intent or gross negligence.

6 Retention of Title

- a) The goods delivered shall remain our property until all our claims against the purchaser, in particular claims from the business relationship, have been paid in full. The purchaser shall insure them for fire and theft at its expense.
- b) The purchaser shall be entitled to process and sell the goods in the framework of ordinary business operations. The seller shall be deemed a manufacturer as defined by Section 950 p. of Bürgerliches Gesetzbuch (German Civil Code). Should processing produce co-ownership to a thing to our favour, an expert to be appointed by the chamber of industry and commerce shall determine the value of our share of co-ownership binding on both parts if it cannot be calculated using the purchase price to be paid for it. Our ownership or co-ownership due to processing shall be deemed property under retention of title.

Allgemeine Geschäftsbedingungen / General Terms and Conditions

- c) If our property under retention of titles is resold, the purchaser shall now assign the claims it is entitled to from resale. To the extent that we are only co-owners, the goods shall be assigned at the ratio of our co-ownership. If it is simultaneously sold with things of third parties at a uniform purchase price, the portion of the claim to the purchase price shall be assigned corresponding to the ratio of the value of our property under retention of title to the value of the property of the third parties also sold. If it has not been processed, the value shall be assessed according to the purchase price to be paid for it (including the value-added tax); beyond this, the last sentence of Number 6b) shall apply to this extent correspondingly.
- d) The purchaser shall only be entitled to sell or resell our property under retention of title if it has been determined that we have received the collateral provided for under Numbers 6b) and 6c); in particular, that its claims against its contractual party pass onto us in the manner provided.
- e) The purchaser shall undertake to notify us of all events that could endanger our property under retention of title or our claims.
- f) Should the value of the collateral we are entitled to be more than 20 % in excess of our claims against the purchaser, at our choice we shall undertake to release the collateral beyond this at the request of the purchaser.

7 The Place of Performance, Venue and Applicable Law

- a) The place of performance for both parts shall be Schkopau, Germany.
- b) The law applicable in the Federal Republic of Germany shall apply; uniform purchasing laws shall not apply.
- c) The venue, even for action in a case restricted to documentary evidence, shall be Merseburg, Germany for both parts to the extent that said agreement on the legal venue is legally admissible pursuant to Section 378 Zivilprozessordnung (German Code of Civil Procedure). On our part, we shall also be entitled to bring action at the general venue with jurisdiction for the purchaser.

8 Partial Nullity

If one provision of these conditions is not legally valid in whole or in part, that shall not affect the validity of the other conditions. In said event, an appropriate regulation shall apply that comes closest to what the parties wanted in the framework of what is legally possible.

Schkopau, Dezember 2017